



Kiel, 20. September 2012

Nr. 226/2012

Ralf Stegner:

Schwarz-Gelb hat geschlafen

Zu den Äußerungen des CDU-Fraktionsvorsitzenden und des CDU-Landesvorsitzenden zur Husumer Windmesse erklärt der Vorsitzende der SPD-Landtagsfraktion, Dr. Ralf Stegner:

„Für die HusumWind und damit für Schleswig-Holstein wäre eine Klärung des Streits mit Hamburg vor dem Auftakt der Messe von vitalem Interesse gewesen“, schreibt Herr Callsen in seiner PI. Er hat Recht – und wenn Ex-Ministerpräsident Carstensen (CDU) und Ex-Wirtschaftsminister de Jager (CDU) rechtzeitig gehandelt hätten, dann wäre das Problem auch schon längst vom Tisch. Denn seit mehr als einem Jahr schwelt der Konflikt; Schwarz-Gelb hatte acht Monate Zeit und hätte längst eine Lösung finden können. Es ist schon putzig, dass der CDU-Landesvorsitzende nun fordert, die Landesregierung müsse „für den Standort Husum kämpfen“ – er hat das seinerzeit als Wirtschaftsminister tunlichst unterlassen.

Stattdessen wurde in Sachen Stärkung des Messestandorts Husum unter den von der CDU geführten Regierungen nichts getan: Sie haben die langfristigen infrastrukturellen Verbesserungen schlicht verschlafen: Der B-5-Ausbau wurde nicht konsequent vorangetrieben und die Mittel der TASH für eine überregionale Vermarktung im Geschäftstourismus wurden zusammengestrichen. Mit diesen Entscheidungen trägt die ehemalige schwarz-gelbe Koalition einen erheblichen Teil der Verantwortung dafür, dass überhaupt über den Standort Husum diskutiert wird.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de